

Gebeine Ottos des Großen werden wieder im Magdeburger Dom beigesetzt

Magdeburg. Mehr als 1.000 Jahre nach seinem Tod werden die Gebeine von Otto dem Großen am Dienstag in einer feierlichen Zeremonie im Magdeburger Dom in einem neuen Sarg beigesetzt. Zu der Veranstaltung werden unter anderem Kulturstatsminister Wolfram Weimer (parteilos) und Sachsen-Anhalts Ministerpräsident Sven Schulze (CDU) erwartet. Das Herrschergrab, das sich in einem Steinsarkophag im Dom befindet, wurde im Zuge umfangreicher Konservierungsarbeiten im vergangenen Jahr geöffnet. Dabei zeigte sich, dass der darin liegende historische Holzsarg weitgehend zersetzt war. Deshalb werden die Gebeine nun in einem neugestalteten Titansarg wieder bestattet. Otto I., auch Otto der Große genannt, gilt als zentrale Figur der frühmittelalterlichen deutsch-europäischen Geschichte. Er lebte von 912 bis 973. Magdeburg war seine Machtzentrale. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/529334.grab-im-dom-gebeine-ottos-des-großen-werden-wieder-im-magdeburger-dom-beigesetzt.html>